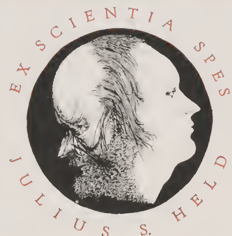
van Dyck,

Mahlereyen

zu Antwerpen.

Rare



[illegible]
[illegible] [illegible]

Der
berühmten Künstler
P. P. Rubens und Anton. van Dyck
fürtrefliche und weitbekannte

ahlereÿen

die sich vorhin

in dem prächtigen Tempel
R. R. P. P. Soc. Iesu

zu Antwerpen
befunden haben;

nun aber durch desselben Einäscherung verlohren gegangen sind

werden

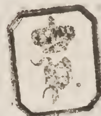
aus der Asche gleichsam herfürgezogen und im Kupffer an das Licht gebracht

von

Johann Justin Preißler, Mahler.

Mit allergnädigsten Kayserlichen Priuilegio.

Nürnberg, verlegts Georg Martin Preißler, Anno 1735.



Geneigter Leser!

Es hat die edle Mahlerey zu allen Zeiten sehr viele Liebhaber von hoher und geringer Extraction gehabt, die durch ihre Neigung der Künstler-Arbeiten, so darinnen besonders sich herfürgethan, gleichsam verewigen. Und wer ist unter den annoch lebenden Kennern dieser so raren Kunst, deme nicht der fürtrefliche Pinsel der weiland höchst erfahrnen Männer, Peter Paul Rubens und Ant. von Dyk sollte bekannt seyn? Wie weit es aber diese beede auserordentliche Künstler gebracht und wodurch sie sich so grossen Ruhm erworben, davon geben die von ihnen bekannte und so wohl im teutsch, italiänisch/ als auch frantzösisch vorhandene Lebens-Beschreibungen ein sattsames Zeugnis. Dahero es hier unnöthig, anbey auch so wohl der Platz als das Vermögen unzulänglich ist, dero Ruhm nach Würden zu preissen. So viel will nur bey gegenwärtigen Blättern, so den Nahmen dieser beeden Männer führen, erinnern; wie es annoch bey jedweden im betrübten Angedencken seyn wird, daß die fürtrefliche Jesuiter-Kirche zu Antwerpen, durch einen unversehenem Feuer-Strahl leider zu Aschen verbrannt und zugleich auch die darinnen über sich auf befindliche herrliche Mahlereyen verlohren seyen, davon die meisten Peter Paul Rubens; denn auch einige Ant. von Dyk zu Urhebern hatten. Da nun meines Wissen von solchen mir niemahlen einiges Angedencken im Kupffer zu Gesichte gekommen; als hat mich dieses sonderheitlich veranlasset, sie an das Licht zu stellen. Denn da ich solche bey einem fürnehmen Künstler der Mahlerey, Nahmens Herr Müller von Dreßden, gesehen, die er sich auf seinen vielen Reissen unter andern schönen Sachen gesammlet; ihm aber die Zeit und andere Umstände damahls nicht erlaubt, solche ausführlich zu zeichnen; sondern nur als flüchtige Entwürffe, die man sonsten Schitzzen nennet, mir überlassen: so habe gleichwohl der Erfindung und guten Verstandes wegen, über sich aufzumahlen, es für nützlich gehalten, sie andern mitzutheilen. Ein Mahler weiß gar wohl, wieviel es erfordert und wie mancher schon von dieser Wissenschafft, Decken zu mahlen geschrieben. Man siehet aber, aus den aufeinander folgenden Blättern zur Genüge, was für Einsicht und Fertigkeit diese beeden grosse Künstler, eine Historie in Verkürtzung fürzustellen, gehabt, so, daß man sagen könnte, es dienten solche einem jeden, der

sich

sich in dieser Wissenschafft zu üben suchet, zu einem richtigen Muster, woraus viele gute Lehren abzunehmen und gewiß mit blossen Wort-Regeln nicht erhalten werden dürften. Dieses wäre nun eine von meinen Absichten; die andere aber ist / daß ich dadurch eine Sache, die nicht mehr kan gesehen werden, in etwas, obwol schlecht und gering, als nur im dunckeln Schatten, fürstellig mache und zwar, wie solche in damahliger Kirche ohnfehlbar müssen gestanden seyn: nemlich in 4. Reihen, davon 2. verschiedene Heilige und Märtyrer; die andern beeden aber biblische Geschichte alten und neuen Testamentes / als Für-und Gegenbilde, darstellig machten. Sollte nun diese meine Absichten nur von einigen gebilliget werden, so wäre mir es eine genugsame Uberzeugung, daß ich zuvörderst zu solcher vielgedachter fürtreflich beeden Männer Ehren; als auch zum Dienste einiger Liebhaber etwas beygetragen, als der ich gerne wünschte ein mehrers und bessers leisten zu können.




1.
SANCTA CLARA.
VIRGO RELIGIOSA.
P.P.Rubens pinx.
I.I.Preisler sc.

7


S. IOE. S. CHRYSOST
PATRIARCHA CONSTANT
2.
P.P. Rubens pinx.
I.I. Preisler fc.


3.
S. CATHARINA
VIRGO ET MARTYR
P.P. Rubens pinx.
I.I. Preisler sc.

7

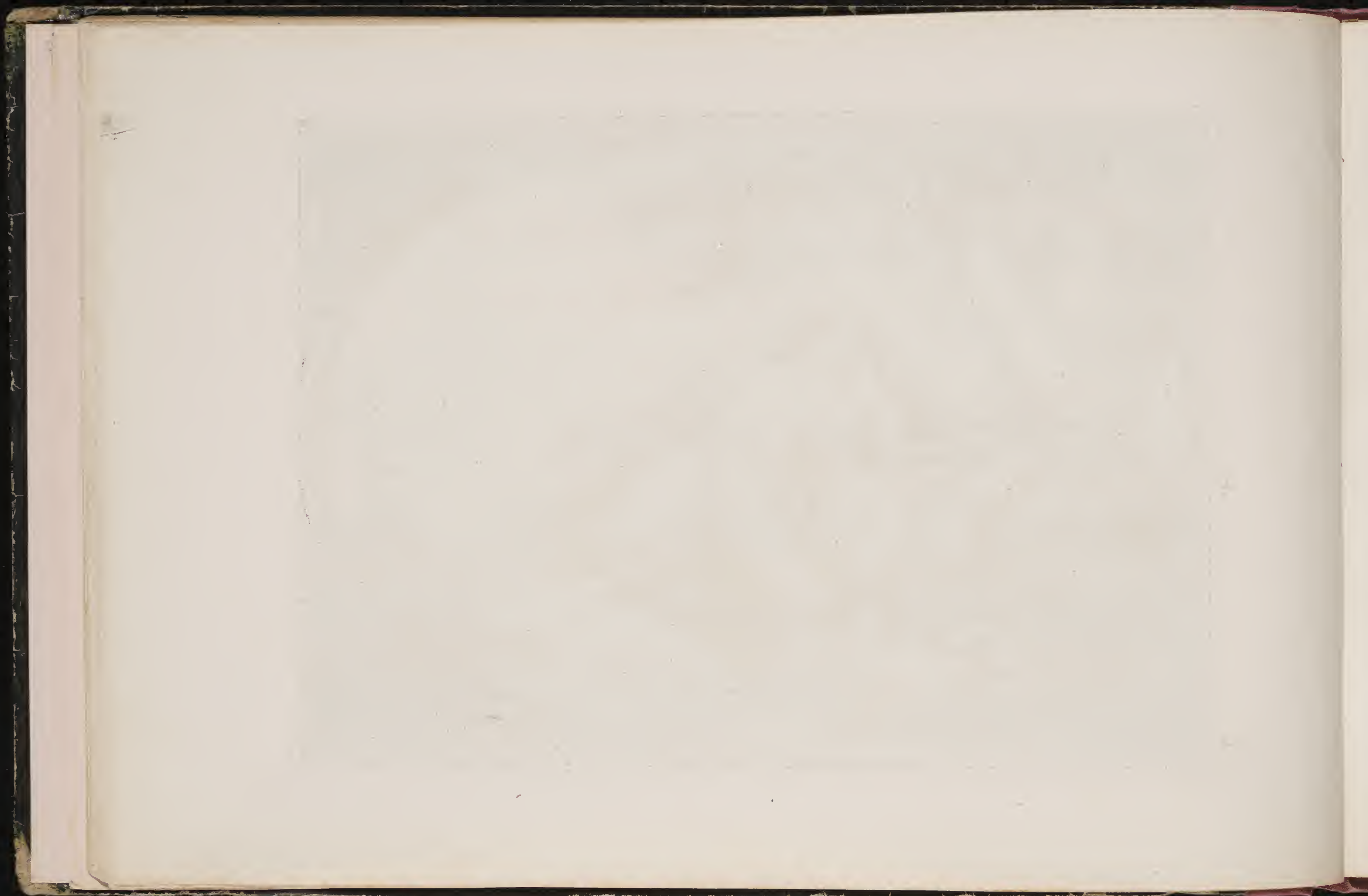

4.
S.T. GREG. NAZ.
EPISC. CONSTANT.
P.P. Rubens pinx.
I.I. Preisler sc.


5.
SANCTA CECILIA
VIRGO ET MARTYR.
P.P. Rubens pinx.
I.I. Preisler sc.


6.
MARIA
MATER GRÆ.
P.P.Rubens pinx.
I.I.Preisler f.c.



42




8.
ST. BASILIVS
EPISC. CÆSAREENS.
P.P. Rubens pinx.
I.I. Preißler sc.



9.
SANCTA ANNA
MATER B. MARIAE.
P P Rubens pinx.
I. I. Presler sc.


10.
SANCTVS ATHANASIVS.
PATRIARCHA ALEXANDR.
P.P. Rubens pinx.
I.L. Preisler fc.



Cœnantibus autem eis accepit Jesus panem et benedixit ac fregit deditque discipulis suis et ait: Accipite et comedite: hoc est corpus meum. Matth. XXVI. v. 26.

P. P. Rubens pinx. | J. J. Preisler Pictor Nor. f.

Jesus bricht das Brodt



At vero Melchisedec rex Salem præferens panem et vinum,
Gen. XIV. v. 18.

P. P. Rubens pinx. — J. J. Preisler Pictor Nor. f.

Melchisedech bringt das Brodt u. den Wein



Michael et angeli eius prœliabantur cum dracone. Et draco pugnabat, et angeli eius et non ualuerunt neque locus inuentus est eorum amplius in coelo. Apoc. XII. *v. 7. 8.*

P. P. Rubens pinx. *J. J. Preißler Pictor Nor. f.*

Sturtz der engel



Cum gladium non haberet in manu David, cucurrit et ſtetit ſuper Philiſtæum, et tulit gladium eius, et eduxit eum de vagina ſua, et interfecit eum præciditque caput eius.

P. P. Rubens pinx. — 1. Samuel: XVII. v. 51. — J. J. Preiſler Pictor Nor. f.

David u Goliath



Procidentes adorauerunt eum et apertis thesauris suis obtulerunt ei munera, aurum, thus et myrrham. Matth. II. v 11.

P.P. Rubens pinx. J.J. Preisler Pictor Norf

Anbetung der Könige

[illegible]





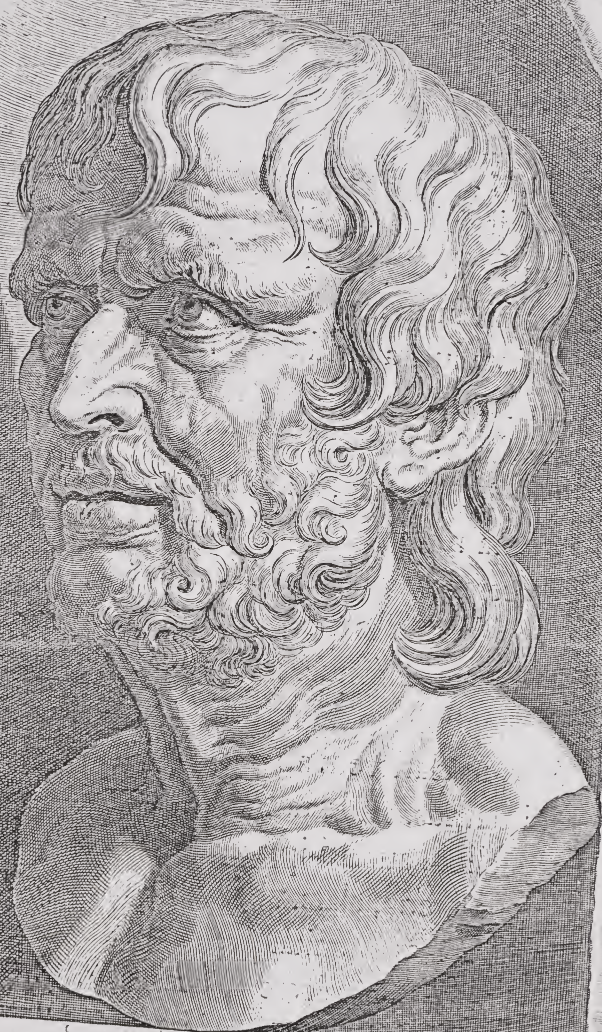
LE COURONNEMENT DE LA VIERGE.

Dessin de RUBENS, pour un des panneaux du plafond de l'église des Jésuites d'Anvers, gravé par CHRISTOPHE JEGHER, d'Anvers.



P. P. Rub. delin. & exc. — *CVM PRIVILEGIIS.* — Christoffel Iegher sc.

JÉSUS-CHRIST TENTÉ PAR LE DÉMON.



L. ANNÆVS SENECA.

Corn. Galle Sculp.